

Sozialausschuss Lütjenburg

18. Sitzung

Sitzung vom 22.3.2011

Seite 1

in Lütjenburg, Ratssaal

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 4
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.14 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 7

a) stimmberechtigt:

1. Siegfried Klaus	13.
2. Christian Hanssen	14.
3. Barbara Aschenbroich f. Peter Holst	15.
4. Birgit Lamp	16.
5. Anke Pundt-Bernatzki	17.
6. Matthias Treu	18.
7. Jutta Zillmann	19.
8.	20.
9.	b) nicht stimmberechtigt
10.	1. Bürgermeister Ocker
11.	2. Frau König / Kindergarten
12.	3. Frau Labza / Grundschule
	4. Frau Gonnemann / SOS-Kinderdorf
	5. Herr Ipsen / Otto-Mensing-Schule
	6. Frau Brack / Jugendaktionszentrum
	7. Herr Nebendahl / Wald e. V.
	8. Frau Uhlen-Blucha / Heinrich-Böll-Stiftung
	9. Herren Bienz, Leyk / Verwaltung
	10. Herr Braune / KN

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	1.
2.	2.

Die Mitglieder des Sozialausschusses waren durch Einladung vom 11.3.2011 auf Dienstag den 22.3.2011 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Sozialausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung
3. Einwohnerfragestunde
4. EU-Projekt: Policy, health and family learning
- Bericht und Diskussion
5. Biwaq-Antragstellung
- Bericht und Diskussion
6. Jugendaktionszentrum
- Bericht und erweitertes Konzept
7. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschulen Lütjenburg, Seekrug und Darry
8. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

**Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.
Zu den Punkten ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung der Niederschriften über die letzte Sitzung

Da bis zum Ende der Sitzung keine Einwände erhoben werden, gilt die Niederschrift der 17. Sitzung als genehmigt.

3. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

4. EU-Projekt: Policy, health and family learning

- Bericht und Diskussion

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Frau Uhlen-Blucha präsentiert dem Ausschuss die strategische Analyse für die Stadt Lütjenburg. Es erfolgt eine Diskussion über die Anwendung / Umsetzung der erworbenen Daten.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und beauftragt eine weitere Profilbildung der Stadt Lütjenburg im Gesundheitsbereich.

- 7 dafür -

5. Biwaq-Antragstellung

- Bericht und Diskussion

Herr Nebendahl erläutert den als Vorlage zugegangenen Antrag für die Teilnahme am Biwaqprogramm. Aufkommende Fragen werden von ihm beantwortet.

Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

- 7 dafür -

6. Jugendaktionszentrum

- Bericht und erweitertes Konzept

Das Konzept des JAZ ist als Vorlage zugegangen und wird von Frau Brack erläutert. Herr Klaus berichtet aus der Arbeitsgruppe Jugendarbeit. Es erfolgt eine sehr ausführliche Diskussion darüber, ob die Arbeitsgruppe fortgesetzt werden sollte und ob die Öffnungszeiten noch weiter verlängert werden müssten. Bei dieser Gelegenheit verweist Herr Treu auf den Antrag der SPD-Fraktion, der vor der Sitzung als Tischvorlage verteilt wurde. Hierüber erfolgt eine hitzige Diskussion.

Sodann werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der Sozialausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und stimmt der Erweiterung des Konzeptes des Jugendaktionszentrums (JAZ) zu.

- 7 dafür -

2. Die Verwaltung wird gebeten, die Kosten einer Stelle für die offene Jugendpflege mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 19,5 Stunden bei einer tariflichen Eingruppierung in die Entgeltgruppe 14, Stufe I der Anlage zum TVöD (Sozial- und Erziehungsdienst - SuE) zu ermitteln und diese dem Sozialausschuss in der nächsten Sitzung mitzuteilen.

- 3 dafür, 4 dagegen -

7. Öffentlich-rechtlicher Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschulen Lütjenburg, Seekrug und Darry

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Klaus nennt Ergänzungen zu dem vorhandenen Vertrag.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der öffentlich-rechtliche Vertrag über die organisatorische Verbindung der Grundschulen Lütjenburg, Seekrug und Darry mit den Gemeinden Giekau und Panker ist mit folgenden Änderungen abzuschließen:

§ 3 (Schulbetrieb/Kosten), Abs. 4

Ergänzung einfügen (nach Satz 1):

Die Stadt Lütjenburg rechnet mit den Gemeinden nach tatsächlichem Aufwand ab und bekommt diesen von den Gemeinden erstattet.

§ 4 (Schulkostenbeiträge/Kostenausgleich)

Ergänzung:

Abs. 2:

Für den Fall einer sukzessiven, z. B. jahrgangsweisen Auflösung einer Außenstelle und damit tatsächlich räumlichen Beschulung in Lütjenburg zahlen die Gemeinden Panker und Giekau abweichend von § 111 SchulG vertraglich Ausgleichsbeträge in Höhe der Schulkostenbeiträge für die in Lütjenburg beschulten Schülerinnen und Schüler an die Stadt Lütjenburg.

- 7 dafür -

8. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Protokollführer: